# atte 1993

Bezugspreis vierteljährl. 1 Mk., monatl. 35 Df. di Wheling von miere Ausgabestillen; bei Freiklung ins hand unter Ausgabestillen; bei Freiklung ins hand bem kande ausgeben Botenlohn; barch die Jehl 1,20 Mt. ausge 43 Bt. die einem nobemitte dan unr au den Bertingen medmettigs.

Wöchentliche Gratisbeilagen: 8 seitig. illustr. Unterhaltungsblatt m. neuest. Romanen und Dovellen 4 seit. landwirtsch. u. Bandelsbeil mit neuested Marktnotierungen

Anzeigenpreis für bir

Nr. 106

#### Donnerstag den 7. Mai 1914.

40. Jahrg.

### Jugend und Politik.

Von Johannes Fischer, Mitglied des württembergischen Landtages.

Bon Johannes Fischer, Mitglied des württembergischen Landtages.

Die gegenwärtigen Ausdeinandersehungen innerhalb der nationalliberalen Kartei rücken das Problem Jugend und Politif wieder in den Bordergrund. In seder Kartei gibt es für bestimmte Zeiten überragende Gesichtspunfte; das Erleben ist dann so groß, die sich ergebenden Aufgaben so gewaltig und meist auch die Kämpse in zermürden, daß man von alledem innerlich angefüllt ist und deshalb n. e. u. a. s. f. on m. e. n. d. g. a. d. g. n. a. d. s. m. g. n. d. heutigen Bund ber Landwirte. Auch bei der Sozial dem ofratie siegen die Dinge, wenn auch
aus gang entgegengeleten Eringe, wenn auch
aus gang entgegengeleten Erinden, öhnlich. Die
eigentliche Schwierigkeit zwischen Jugend und Alter
hat die Sozialbemofratie dis jetz verhältnismäßig
leicht überwunden, weil ihr Karteiorganismus die
dickt überwunden, weil ihr Karteiorganismus die
dickt überwunden, weil ihr Karteiorganismus die
dickt übernagen der ihr Karteiorganismus die
die ihrer gangen politijchen Arbeit doch das Agiatoorische am ftärliten im Vordergrund sieht. Es hat für
die Jugend selbstverländlich etwaskluziehendes, wenn
es so gar eine Küchfichten und Schranten glibt, wenn
man vor allem für nichts eine erusthafte Ver an at in
vor in un gübernehmen muß. In dem Waße freilich, als das auch bei der Sozialdemofratie anders
wird, als ihre Wassen sieher den engen Korizont des
eigenen Klasseninteresse hinausVerpflichtungen übernehmen müssen, werden auch ihr diese Schwierigseiten
erwachsen. Verben auch ihr diese Schwierigseiten
erwachsen. Verben auch ihr diesen der
bilder für die Zentrumspartei feine Gesahr, denn sie
ist mit ihrem ganzen inneren Streben in aus Einund Un ier or of du un un ge eingessellt, das auch die
andersartige wirtischaftliche und hosstilische Teintierung konstitute vor die konstituten der der
und konstitute vor die konstituten der die einenen Bilsen hervordringt,
um Konstitte ernsterer Ver heraufzussten. Bas
man in letzterer Richtung gegenwärtig von den Zentrunsächteitern heendochten kann, das andere Urladen.

rung keinen so starken eigenen Wilken hervordringt, um Konstikte ernsterer Art herausgusüberen. Bas man in leizteren Richtung gegenwärtig den dem keinen man bie stegen num diese Dinge beim Libe ralismus? Kein Jweisel, daß in seinen Kelhen alle solche Fragen viel einschiedender wirken, weil die parkeimäßige Bindung liberaler Kreise an sich schowbere Schweizselten ausweist. Auf der anderen Seite freilich dringt gerade der Liberalismus sehr vieles mit, was einer Berständigung mit der Augendauf dein samt und wußzer zie den Ticken der Kreise an sich dein samt und mußz er ist dor allem Dingen nichts Starres, hat diesende Verenden Vollen und kunden vollen der vollenden und wachsenden politischen, sozialen und kulturellen Ausgaden eines werdenden Vollen wir auch wieder vorsichtig sigen, sollte und eines Seatens gerecht werden kann, der — er sollte sie haben! Danm aber hat der Riberalismus — oder, wollen wir auch wieder vorsichtig sigen, sollte erhoben. Maum für alles, was an neuem Kosfen, neuem Sozgen, neuem Kingen in Staat, Wirtsschaft ast und kultur. Auf gerade in beier letzteren Kinsch der au die die Kolifft die Lugendeinem dieser Westeren kunfah der au die hie Kolifft die Lugendeinem dieser Letzteren Kinsch der au die hie Kolifft die Lugendeinem dieser wenn sie das sein sollt, was Konrad Haufmann einmal den ihr saget, nämlich "werden de Weschen zeit, die Feit Bugend, weil eben die Ausgaben jeder Zeit, die Begend, weil eben die Ausgaben jeder Zeit, die Begend

#### Aus dem Reichstage.

Aus dem Reichstage.

Le. Zum Beginn der Berhandlungen des Keichstages über den Militär eint fonute am Dienstag der Kriegsminister von Falsenhapn ein freudiges Befenntnis ablegen. Bei der Reuorganisation der Armee auf der Frundlage der deuorganisation der Armee auf der Armee siegeschafte sie überweiche Aberdachten Indensisersas ist mehrelichen gebedt, die Kemonten sind da, die Mittel sür die Feltungsbauten sind entsprechend verweindet, die militärischen Beröhnde sind gebiede, des Weinubgeitsaustand des Heine ungewöhnlichen Schwierigkeiten gemacht. Und vor allen Dinger: die Vesprass sinsistische Armeische Annechmen der Armeichselten sind noch übrig gebieben, die den nach hinschlich der Einstellung von Tauglichen das man hinschlich der Einstellung von Tauglichen itzendwie in den Unsprüchen herabgegangen ist.

Diese Angaben können das deutsche Berteibigung des Katerlandes auch bei Unspannung riesiaer sinausseller Wittel sit vorhanden, die Kerrellung des ungeheuren Wechanismus der Armee ist auf derhöße. Der Minister dauste mit Recht den Inspana, die derfüglighen werden des mit Recht den Snitangen, die derfür gesorgt haben, daß die große Aufgabe der Reuorganisation in so prompter Beise gelöst worden ist. Dem Reichstage aber, der doch erst die Möglichsteil führt, daß die beutsche Bereitschaft sich wöchen in der Arbeitschaft geber der sich der Keutschaft sich vorhanden.

ringt diejelbe Regierung, die hier den Militär-eamten ihren Dank und ihre Anerkennung aussprach, die hier den Militär-skraft und Tückfigfeit dochanden ilt, so daß die schwere militärische Augade is verhältnismäßig eleift gelöft werden konnte. Den Herren vom Williar und von der Intendantur alle Amerfennung sir ihre Leistungen, den größten Dank aber verdient doch das deutsche Bolf selbst, ohne dessen kraft die Aussichung so großer militärischer Ziele gar nicht möglich gewesen wäre. Bei dem Lesen der Nedes Kriegsministers wollen wir diesen außschlaggebenden Anteil des deutsiehen Bolfes nicht vergessen.

#### Ueber die Ablehnung der sechs Steuertommiffare

Ueber die Ablehnung der sechs Steuerlommissare

im preußischen Abgeordnetensause äußert sich in den "Mitteilungen aus der konservativen Bartei" der dei den legten Bahlen neugevählte konstrucken gereichter Dr. Kr au is er Auenburg. Derr Krause hat es in seiner kurgen parlamentartichen Laufdahn schongang gut verstanden, sich die Schankengänge zurecht gelen, die die hohen Cheis der Partel für richtig befinden haben. So ist es sim son zu einer lieden Gewohnheit gewohnen, von der Sozialdemokratie salt stehen Gewohnheit gewohnen, von der Sozialdemokratie salt stehen. So ist es sim schon zu einer lieden Gewohnheit gewohnen, von der Sozialdemokratie salt stehen. So ist es sim schon zu einer lieden Gentalmingen der nicht der Ausgeschaften der Mundelsen der Alles der Laufder schon der Krause der sich der Alles der Laufder der August der schon der Scholken der Laufden Kommissen vorhanden seine und daß es den Konservativen gang gleich sei, ob Stadt- oder Laudstreis in Betracht kommen. Aber die Konservativen hoben große Bedenken gegen die Kermefrung von Seellen dauptamtslichen Kommissen der der kandischen Kommissen der der kandischen Kommissen der der kandischen kommissen der der kandische Kommissen der konsten der kandische Kommissen der kandische Kommissen der konsten der kandische Kommissen der konsten der kandische Kommissen der konsten der konsten kandische Kommissen der konsten der konsten der kandische Kommissen der konsten der



In Birflichfeit ist es natürlich nicht der Schut der keinen Leute, der den Konservativen dei ihrer Bortlebe sür den Landrat vorschwebt, sondern der Schutgang anderer Interesenten, die die anuffiche Spürnale des Seieuersommissaus nicht jödigen. Der drade fonservative Obersehrer freilich, dem man ein Landragsmandat anvertraut hat, mag über die tieferen Wottve der fonservativen Partei vielleicht wirklich nicht besser

#### Bur Reichstagsersakwahl in Ofterburg - Stendal.

Biebetholt icon haben wir von der strupellosen Agstation der Konservativen im Wahlstreise Oster-burg-Stendal berichtet. Kunmehr verössentlicht die nationalliberale. Wahlstreisleitung solgende Erflärung: "Die nationalliberale Wahlsteisleitung von Erwald-Riechura dat nan dem ersten Tage des Re-

#### Die innerpolitische Lage in England.

Die innerholitische Lage in England.

Sie Alfred Mond, flührendes Mitglied der liberalen Kartel im englischen Harlament, gibt in der Wosspischen eitung eine stare Dariellung der augenblischen vollischen Innervolitischen Unterholitischen Unterholitischen ist gegenwärtig vorzugsweise tonservativ und ingoslitisch, und einige der älteken, wenn auch in Virflischen die Verlaugen eine Bertalten Verlaugen der Vorzugsweise konflichen Unterholitischen der Haupflichen Vorzugsweise der haben der Ausgehrlich und einige der Teitischen Vollischen Einder einschen Vorzugsweise der Vorzugsweise

nung. Dies führte zu einer Anzahl von dreietigen Mahl-tämpfen, deren Ergebnis war, daß sortschriftliche Man-bate von den Antonissien erobert wurden. Diese leibst nun haben die Kluft zwifden den Liberalen und den Albeitern überbrüdt, und zwar durch ihr Artumphoesseie, daß, die Armes Someruse ver-nister und, das Land gerettet habe, indem sie zu ver-kiehen gab, sie würde der liberalen Regierung den Gehor-lam verweiger.

stehen gab, sie wiltde der Aberalen Regierung den Gehor-lam verweigeren.
Dhgleich die Opposition nach wie vor lärmend eine Keuwahl verlangt, in der sie nichts zu verlieren hat, herricht in den am besten informierten Aressen dach die Aberzeugung, daß die Regierung ihre vorziglichssen Vor-lagen, nämlich die Homerusselli, die Trennung von Staat und Kirche in Wales und die Still gegen das Pluralwahle-recht, zum Geige greben wird, ehe sie sich wieder an die Rähler des Landes wendet.

#### Der Waffenftillstand in Megito.

Jet Bulletintintin in Nexito.

Je langer man ben Wassenstilliand in Mexito betrachtet, beito mehr gewährt diejes mertmürdige Produkter Bolitit Biljons das Bild einer emitgen Vorderer un g. auf neue K am pfe. Daß die Werikaner dieße Kampfesdaufe, die eigentlich einen abschaftener dieße Kampfesdaufe, die eigentlich einen abschaften beitre den benen foll, unter benießen Gesichsbunkten betrachten würden, wie etwa eine kriegführende europäische Mation, hätzte man auch taum annehmen dirfen. Und bieht man denn nicht nur die Rebellen, die sich ja ausdrücklich von dem Welchaftlich von dem Welchaftlich der die in die mexikantische Saupflicht marchteren, sondern auch auf Beraarns foll ein Angriff bevortießen.

ltegen gefechistlar im Haten.

Vormarisch ber Kebellen gegen die Hauptitabt.

Sine Möglichteit für die Berbiltung eines Wiederansbruchs der Feindeligteiten vor Beracruz fann man vieleleicht in den neuen Ungriffsächischen der Kebellen erblicken. Kachdem in der leiten Zeit Villa und Carranza allein die Welt mit dem Fuffe there Selbentaten erfüllt daben, macht der alle General Zapata, desse die Reneral von ich rechen. Er finischen die Webellen um Gegenglag gegen Wertal Begierung ja eigentlich tragen, wieder einmel von ich rechen. Er finische in die weber und die einem Gegen der der die Verpflick von die einem die Abellen werden weben der die Verpflick von die einem die Verpflick von die eine Verpflick von die eine Verpflick verpflich von die eine Verpflick verpflick von die eine Verpflick eigentlich iragen, wieder einmal von fich reden. Er filmigle nichts mehr und nichts beniger an, als einen Angriff auf die Hauftschaft elbst. Uns Berrarug vond gegenerer der die Verben 3 ap al a mat. Wal unterzeichnet und am Montag veröffentlich worden it, wird befanutgeaeben, deh die Angreifen wollen und über Jewert und dieneral Mangrif angreifen wollen und über Jewert und dieneral Mangrif der gegener der die Mehring wird die Angreifen und Japata auf Berarug marchiere, aufmenseit der und Japata auf Berarug marchiere.

Bapata auf Beracrus marchiere.

Die Verhanblungen vor dem Abbruck?

Bezeichnend für den Errif der Jage ift es, daß man bereits in Washingen ber hen Errif der Jage ift es, daß man bereits in Washington selbst mit der Fortletung der Keindeligfeiten rechnet. Aus Neuport wird der "Vollisten Rig." gemeldet: Aus Washington verlautet, daß die die die der mittlung im Wertschonfilt in die Vernätzung au trendwelchen Augeständnissen vorbereitet. In die der Ausgebrung ist einenfalls auf den Abbruch der Verlausderung ist einerfall zu finde der Verlausderung ist einerfallige Krage vor der Verlausderung ist einerfallige Krage vor den Toren der Haufick, das die merikanisse Krage vor den Toren der Kauptstäde Wertlos swissen werden wird.

wirb.
Reine Deutschen in Mexiko ermorket.
Die aus Mexiko gemelbet wirb, find nach amtlichen Keltitellungen die Gerichte über die Ermordung der Krau Beckmehrt unbegründet. Ebenfo wenig triffi die Meldung au, daß ein junger Deutscher vom Mos totgebrügelt worden sei.

gelt worden sei. Geine Ariegsschiff nach San Domingo beorbert.

Der amerikanische Konzertreuger "Wash in geon", der sich auf der Konzertreuger "Wash in geon". Wet ausgehalten worden und hot Wercht erdschaften werden und hot Wercht erdschen, eitligt nach der Noord füsse von San Domingo au gehen, den mehren Ausschaften infoge des Bombarbements von Buerto Klate eine Kantl berriche.

Billa gegen ein Jinmmengehen mit Suerta. Torreon, 5. Mai. Die Untwort Villas auf de Aufrockenung ber Ansänger zuertas, seine Streiträfte mit ihnen zu verbinden, um die Umerikaner zu verteiben, war eine vollkommene Polepnung. Der Rebellenführer erklärte, die Anhänger Duertas hätten die Intervention der Frenden für ihre eigenen Zwede berausgeforbert.

Minen auf ber Bahnftrede Beracrus-Mexito. Mituen auf der Bahntrede Beraerug-Wegito. Balbington, 5. Mai. Das Kriegsbepartement bat die Weldung erbalten, die megitanissen Mundeskruppen bitten an die Bahntlinie von Veracrun, nach Megito Minen gelegt, um die Zerkörung der Bahn dor-zübereiten für den Kall, dah die Meritaer ver-luchen werden, den Anmarsch auf Mexito zu unternehmen.

#### Politische Übersicht.

Sterreig-Ungarn. Ein Berluch jur Flott-machung des österreichilchen Abgeord-netenhauses ist am Wontag gemacht worden. Die vom Prässbenten des Abgeordnetenhause Sglocker auf Bunsch der Parteien einberusene Obmänner-Kon-

geren 3 zweie Aussprache über die Mittel und Wege aut Weisbereinbeuflung des Alfan jiere prüsert icht nach den die Ausster der Alfan jiere prüsert ich den die Ausster der Alfan ihre der Alfan jiere prüsert ich die Ausster der Alfan ihre der Alfan



Konzession zwei Antragitellern verschiebener Nationalität zuerkennen, wird die Frage einer anderen Kommission, bestehend aus einem Oderschiedstäcker und Schiedsrickern von der Nationalität der verschiedenen Antragssiellen Gerweises. Die Kommission kann den adgewiesenen Antragsiellen Schadenerschaft zubeiligen. Sich ied sei ich der für Deutschieden ist Legationsrad Dr. En eise Geweden wirt höhrte seinen Schiedsricker ernennen.

Japan. Das Warinedepartement veröffentlicht eine Reihe von Antschagen gegen Udmiral Kuiti, worin er beschildugt wird, von zwei dekannten englischen Schiesweisers Vron ihr der erhalten zu haben. Wie angegeben wird, dat Ausli in der Zeit vom Januar 1911 is September 1912 von der Lieferanten 32700 Pen erhalten.

bis September 1912 von den Lieferanten 332 700 Yen erhalten.

Nordamerita. Rach einer Unterredung mit dem Kröienten Wilf is on teilke Underwood, der Führer der Mehrbeit des Keptägentantenhauses, mit, daß eine Berkündigung über die Ein drin gung ein es umfassenden Antirunksgeiges und über die Vistum geiner Antirunksgeiges und über die Vistum geiner Aufterden Zudam die Vistum geiner Aufterden des Gestaung den Vistum der Vistum

#### Deutschland.

Berlin, 6. Mai. Das A ai ser pa ar hat am Montag tittag Korsu nach berzsischer Berabischeung von der grie-sischen Königstamitie verlassen und auf der "Soben-lber" die Kadet nach Genna angetreten. Die Aufunst glebt ervolgt beute abend 8 Uhr. Rach einem Emplange er Spisen vor Webrden der alten Handelsitadt am Von-der "Hohenzollern" begibt sich der Katiser au Land- und rift um \*10 Uhr im Sonderzuge die Reise nach Deutsch-nub an.

an. Der Kronpring vollendet an biefem Mittwoch sein

Der Kronprinz vollendet an diesem Mittwoch sein Z. Ledensight.

— Statisalier b. Dallwig wird lich am Kreitag gelegentlich des Beinchs des Kaiters auf der Hobsbrigsburg deim K ai ser nelden.

— Das Mittätuwochenblatt meldet: Major v. Kleist, Kitigeladjutant des Kaisers, Mittätaratagee bei der Botsbaft in Nom, von seiner Sellnung enthoden und zum dienstituenden Flügeladjutanten Sr. Nazieriät übergetreten; er bleibt die 25. Maj die der Verlägfalt in Kom kommandeiert. Major v. Jikewig vom Großen Generalstad, zur Diensteilung bei der Botsfigaft in Kom kommandett unter Besalung im Generalsad der Armee, zum Mittätzung bei der Botsfigat in Kom kommandett unter Besalung im Generalsad der Armee, zum Mittätzung der der Kommandeur der 1. Cischbaftwag der im Kom ernandeur der Schaften mit der gefestschen Mittages im Vom ernannt Generalsade, mit der gefestschen Mittages um Disposition gesellt. Generalmajor Stengel, Kommandeur der 1. Zinfantierie-Brigade, zur 1. Eisen bahnbrigade verletzt.

mit Stotz, ogt ver im saute ver veren versy agreim Deutschen Reiche boch nicht vergebens gearbeitet
baben.

Samtliche größeren Alätter haben sich gegenüber ber
ersteren Lesart ber Rede selbstwertfänbliche Aurridhaftung
auferlegt, weil man unmöglich annehmen tonnte, daß
Etaatsjetrefar Dr. Delbrid bei bolcher Gelegenheit einen
beplagierten Ungriff gegen ben Reichöstag richten würbe.
Und die Keilmehmer an der Besichstgartichen würbe.
Und die Keilmehmer an der Besichstgartichen würbe.
Und die Keilmehmer an ber Besichstgart, asso wir enmittelbauen Juhörer, batten in bieler Rebe nichts von ingend einer Greeigheit gegen den Reichstag bemerken
fönnen. Rur ber treitonfervatienen, Ko ist war es vorbehalten, sich an bie paar ichief wiedergegebenen Worte
Delbrides au stürzen und nicht eine un biece Sozialdemokraite, sondern überhaupt die Karteien der Linken anaurempeln. Selbstwerkindlich der in die im diesem Ausenmendang auch die sie immer noch ichmerzendekrunp-Affäre berührt. Und ichieftiglichtung inch diese Resountung auf, die sie in biesem AusenBestundig ische der bentische Art ist in nicht in die sie bei ein die beite.

Den de and gegeben siehen, "Sier einund ein Intraes,
aber träftiges Wort gelagt zu haben, war burrchauß angebracht. Das urze, aber beite kalle erwiesen, Michtig
dagegen ist, daß die Wällich in die Sonde der Wöhlt gelegt
wörte.

Die Winister-Strifts in Kobnry-Gotha das ihr

wäre.
— Die Minister-Arisis in Koburg-Gotha hat ihr Ende gelunden. Staalsminister Dr. v. Nitchter hat auf leinem Entlassungsgeluch bestanden, wie es scheint, weil der Herspeler der Herspeler der Asselbeite, beit der Versog den Horstammerpräsibenten von Asselbeits, nicht der Versog den Horstammerpräsibenten von Asselbeits, nicht verählichen wollste. Dr. v. Nichter mußte als nach wie vor eine bewaßte Ur. v. Nichter mußte als nach wie vor eine bewaßte Ur. v. Nichter mußte als nach wie winissteriums in der leibigen Wegeangelegenheit als vor-liegend betrachten. Der Herspeler han siene Estelle den Estaatsrat Barthold v. Bassen ist aum dirigierenden Staats-

minister ernannt. Wie erinnerlich, hatten die beiben Landtage von Koburg und von Gotha Betitionen an den Herzog gesendet, in denen sie ihn baten, einem Weg au sinden, der es Minister Dr. d. Richter ermögliche, in Ehren in seinem Amte zu flesben. Es war leider vergeb-lich. Dr. d. Richters Andfolger ist doeknoten ein naher Berwandter des siegreichen Hossammerpräsidenten von Palikmik

Leben Gegen die issialdemotratischen Zugendorganisationen wird auch in Württemberg mobil gemacht. Der Stuttsgarter Polizeibireltor Dr. Bittinger teitie der lögialdemotratischen Varteiltung mit, daß die lögialdemotratische Augendorganisation politische Itee verfose und daher un gejeßt ich ein Verfose wäre die Auffölung der Organisation. Außerdem verbot der Polizeibireltor mehrere Bergnisgungen der Jugendorganisation, u. a. eine Walfeler und einen Umgug durch die Stadt.

- Kaiferliche Marine. Das Kanonenbont "inther" ift Dienstag nachmittag nach langiöbriger Tätigleit auf wertegeicher Statigner nach Kiel aurüdgefebrt. Beim Einlaufen in den Hagingurte der "Banther" den Belakungen der Kriegsschifte mit Flaggentignalen und Hochrufen begrüßt.

## Provinz und Amgegend.

Provinz und Umgegend.

† Selle, 6. Mai. Profestor Dr. Koch mann, trüber in Arcibiauch dabilitierte lich an ber Univertiät Salle. Er wurde bier gleichgeitig sum Oberassisienten des Kharmatologischen Intiertiät ernannt.

† Betersberg b. Salle, 6. Mai. Die burch Verseuug bes langiädrigen Ortsplarrers Vlok mach Arvsial freigewordene Kyarreitelle wird wieder besetzt werden durch den Karterielle wird wieder besetzt werden durch den Karteriel wird wieder besteht werden durch den Karteriel wird wieder besteht werden durch den Karteriel wird wieder besteht werden durch den Karter Gustau Der gann nin Ariesdorf bei Alphyra, Chybric Mansfeld.

† Naumburg, 6. Mai. Der Landtreis Naumburg eine Nausselle gesteht der Karterie des Nausselle der Verseumschaften debietsteilen gebildet und bestant als den ehematigen Amtern Araumburg, Schönburg und Saales und der Pforta. Er hat demnach 99 Jahre in dieser Gestalt bestadt Naumburg ausgeschieden, so das der Gestaben und hatte einen Flächentamben in hatte einen Klächentamben in Kontreis nutmerh der Liefen in de des pergangenen Flächentamben (Caale), 5. Mai. In der pergangenen

ächenraum ist. 7 Saalburg (Saale), 5. Mai. In der vergangenen 12di 12f1 Upr ist hier Großfeuer ausgebrochen, das kurzer Zeit sechs Gutshöse mit Rebengebäuden in Usche Nacht

4 Millionen Mart.

† Erjurt, 6. Mai. Als bei ber stäbtischen Etatsberatung im März d. Is. die Statsfommission aus dem Hausglaftsplan jechs n. ein Esaftjeisergeanten ist ellen gestrichen hatte, machte der Regierungspräschen dem Maglitrat varauf aufmerflam, daß er auf der Eintzung dieser Machtung dieser diese

Gebeintrat Liebmann ist auch iett langen Jahren Berwalter der Kürftlichen Prübstlichaulen. Am Auftrage des Kürsten grantlierte desse Rügeladintant Oberst 3. D. on Indicate.

† Menielwiß, 6. Mai. Der Knappschaftsverein hat beschlosse, das Knap policiaftses fest am Kimmelladistage absubalten. Das Kettelsen für 700 Kerlonen besablen die Erndepreichtsdirectur Dr. iur. Baul S die in der Freier der Grantlich de

#### \* 3weifacher Raubmord eines besertierten fachfichen Soldaten?

veitratt, u. a. wegen Dieblahls, Hehrei, Unterschlagung.
Die Berliner Polizei und das Geständnis.
Berlin, d. Mai. Die Berliner Kriminalpolizei sieht der Selbisdesichtigung Lüders recht leept lich gegen: über. Der legten zeit sind Leute, wie sie als ermorbet geschieder lind, nicht verlchwunden. Man neigt wer Annahme, daß Cübers das ziel verfogt, bei seiner überschung nach Berlin im geeigneten Moment zu entschringen. Jedeuhalls soll er in den nächsten Tagen nach Berlin transportiert werden, um den angeschichen Talert im Grunewald zu bezeichnen.
Auch die Dresdener Polizei steht dem Geständnis sehr steptisch gegenüber.

Becantwortliche Redaktion, Drud und Beriog non Th. Röhner in Merfeburg.



VIE

direkt vom Lieferanten äußerf billia abzugeben. Offerten unter VV an die Erv d. Bl

Hamster-Felle tauft ju höchten Preifen Karl Winzer Große Ritterftraße 81.

reditgewährung Beleihung von Hypotheken Wertpapieren usw.

Vermittlung von Ackerhypotheken FILEDMANN & CO.
Bankhaus, Halle S, Poststr. 2

Prima Rot- und Leberwurst sowie la. Fleischwaren

Rud. Schubert, Burgstrasse 16. Mitgl. des Rabatt-Spar-Bereins

> Empfehle jo lange Borrat reicht:

# Export-

in ber befannten unübertroffenen bom Jag! Paul Näther Nachf., Merfeburg. — Markt 9

Fernruf 348

Saatkartoffeln sowie ff. Spelseund Fulterkartoffeln! Brobsthain. Johannisstraße 1

Hochfeinen Squerkohl a Pfd. 6 Pf. ff. soure Garken

Pflaumenmus

C. Zauch, Preußerftraße.

Veilchenseifenpulv Goldperle e<mark>nthält die hü</mark>bsch Zugaben

Sport-Gürtel folid und haltbar

empfiehlt Sammet,

Miets. Quittungs-Bücher für mehrere Jahre ausreichend empfiehlt billigft Buchdruderei Ih. Röhner, Merfeburg, Olgrube.



Bereine

Breife. The

ftets vorteilhaft im Spielmarenhaus

Wilhelm Köhler,

Gotthardtftraße

Bei größeren Abnahmen Bieberverfäufer- Breife.

NETWÜSTICS

Linoleum

prämien Bons zur Zehpelin-zeifahrt! zu haben in folgenben Orogerien; derm. Weniger, Neumartt-Drog Nich. Aubber, Central-Drog. Bilh. Kiestich, Abler - Orogerte.

Moderner

**Saaridmud** 

Ramm. und

Bürften:

maren

ju billigften Preisen!

Hans Käther

Markt 20. Mitglied vom Rabatt= - Spar-Berein -

Roy flois In

Emiol-Polit

Gegenstände

Berlofungs-

Wegen baulich. Veränderung Donnerstag und Freitag Wilh. Schüler, Uhrmacher,

Uhren und Goldwaren, Markt 27.



Am Donnerstag den 7. Mai, nachmittags 31/2. Uhr veranstaltet die "Heinzelmännchen Rombagnie" Caale ber "Reichstrone"

einen Botttag über die weltbefannten Beinzelmännchen - Rochtiften mit be brattifden Borführungen im Rocen, Braten, Baden!

Braten, Baden!

Gs ift eine bekannte Tatjache, daß man mit dem beingelmännigen-Apharat ohne Feuer, ahne Aufficht der Lowen, der umb baden kann. Es wird durch den Vortrag bewiefen, daß sich die Anflächung einer zeinzelmännigen-Kochstiffe durch die große Erhannis an Kodlen, Gas, Gewirtz und Zeit in kruzer Zeit begahlt macht. Ein Andrennen der Speisen ift ausgeschlossen. Bu biesem intersefanten Bortrag werden die vereerten hausfranen ergebenkt eingeladen.

Verkaufsstelle: Otto Bretschneider Gifenwaren, Saus- und Rüchengerate 

> Einladung zu dem

Am Freitag den S. Mai nachmittags 31/2 Uhr im Saale des Etablissements Reichskrone findet praktischer Unterricht in der Konservierung von Obst Gemüse etc., Gewinnung von Fruchtsäften, Anleitung für die Herstellung von Gelees, Marmeladen mit der neuen Original Erfindung des Dreyer's Fruchtsaft - Apparates .Rex" statt.

= Bintritt frei! ===== Niederlage :

**Otto Bretschneider**, Eisenw., Haus- u. Küchengeräte.

Merseburg: Telephon 203

beseitigt radikal "Haarelement". Lugus-, Hoffent ind Entfernt d. lästig. Schuppen Befördert Extra-Fulpren i omie Kranken-votretht. d. Haarwucha & Pt 10 a. 100 Pt. i transporte in gelälofferen und Bei: Reinhold Riekze, Kaiser-Drogorio. loffenen Untomobilen 3, jed. Sett.



Für Garten u. Balkon 🗟 empfehle ich:

Gartentischdecken waschechte moderne Muster 95 Pf. bis M. 9.00 Tisch-Schneiderzeuge in allen gangbaren Breiten Mtr. 1.30 bis 3.50 Möbelbezugs-Stoffe Kattun Crepe Cöper Leinen Tuch Plüsch etc. Mit. 50 Pf. bis M. 6.50

Markisen-u Zelfdrelle erprobteQualitäten zu sehr billigen Preisen! China-Matten und -Teppiche prima Geflechte moderne Muster 70 Pf. bis M. 10.00

1 Posten Cocos-Teppiche mit 30 Prozent Ermäßigung!

OTTO DOBKOWITZ · Entennian 8

#### Geraer 3 Rleiderstoffe (aparte Neuheiten) empf billigst B. Bendland, Domstr 1, 1. Ct.

1

Freitag den 8. d. Mts-abends 8 ½ Uhr land-wirtschaftliche Winter-



## Sterbekasse f. Beamte u. Lehrer im Kreise Mersebura

Die fagungsmäßige ordentliche Mitglieder - Berfammlung findet Freitag den 8 Mai 1914 abends 8% Uhr in der "Reichs-trone" ftatt.

Tagesordnung: Bericht des Revisors, nungslegung für 1918. Vorstandswahlen. Verschiedenes. Medi-

Merfeburg, den 6. Mai 1914. **Der Borstand.** Busch. Matte. Barthel.



Montag ben 11. Mai 1914 ibends 8 Uhr

Monats = Berfammlung im Saale bes "Neuen Schilgen haules". In derfelben wird herr Leater-Director Muffans die von Bilbenbruchiche Dichtung "Die Schlagt von Vondlichtung "Die Schlagt von Vondlichtung", Die erigt zu mechen, weschrift die reich zu mechen, weschrift die Kameraden um gapfreiches Greichen ersucht werben, Das Vireftorium,

Hierdurch machen wir bekannt, dass am Sonutag den 10. Mai 1914 im Gasthof zur "Goldenen Krone" unser

#### 2. Stiftungsfest

stattfindet, zu dem wir hiermit ganz ergebenst einladen.

Abends: BALL.
Mit sportlichem "All Heil"!
Der Vorstand.

## Anapendorf.

Sonntag den 10. Mai d. J. on nachmittags 3 Uhr ab

Drabchen - Tang, wosu freundlichst einladen Die jungen Mädchen. D. Brauer.

# Regelbahn

für die Sonnabende zur Be-nuhung bestens empfohlen.

Heute von 1/2 9 Uhr ab : Speckkuchen. : Max Joreke.

Deutscher Raiser.

Schlachtefeft.

Shlachtefeft. ff Cauertraut a Pfd. 5 Pf. Otto Linkel, Clobigfaner Str.

Siergu gwei Beilagen.



# Beilage jum "Merseburger Correspondent".

Rr. 106

Donnerstag den 7. Mai

#### Erste Beilage.

#### Der Militäretat in der Budgettommiffion.

Der Militäretat in der Budgettommission.

Die Budgetsommission des Reichstags bemilligte bei der Weiterberatung des Militäretats am Montag achtreiche Achtrofroberungen insbesohere für Begitzfommandes ohne Erdretung. Ein Rationalliberaler mehrlag der Gerbereitung des Aufmenmentenser Militärverwaltung und des Koten Kreuzes im Kriegsfalle. Der Kriegs min is fer lagte auf eine Anspendigen werden geminden genätlen der Kriegen min is genätlen der Aufmellierzulagen möglicht ert im Judammenhange mit einer allgemeinen Gehaltsteorm ersolgen soll. Bei der Mehrforderung von sim Millionen Wart für die Ubungen des Beurlaubsenständes abelte ein Sozialdemokrat die Aberlig und der Min Millionen Wart für die Ubungen des Beurlaubsen über der Aufmellich der Figunn un nicht Millionen der Kriegen der Beurlaubsen der Generalmajor Wild den der der Konfere der Aufmellich der Verläussen der Geschaftschafte der Aufmellich der Verläussen der Geschaftschaften der Aufmellich der Verläussen der Geschaftschaften der Aufmellich der Verläussen der Kannen von den Unitervilligieren der Verläussen der Verl

elektrischem Licht Berhandlungen schwebten. Die dauernden Ausgaben wurden bewilligt, ebenso der Granzungsetat.

#### Parlamentarisches.

Darlamentarisches.

A Deuticher Reichstag. (Gigung vom 5. Mat.) In einer bis nach 8 Uhr ausgebehnten Situng bat geitern ber Reichstag den Kont urren 31 au 1e 1ge 1e gent in urf in zweiter Leiung zu Ende beraten. Sämtliche Jojaldbemotratischen Untrage wurden gegen bie Antrage fleier abgelehnt und von allen bürgerlichen Karteien das Kompromis angenommen, wonach die Gebaltsgenag auf 1500 Mart seitgeleht und weben der Konventionalitäte bie Erfüllungstlage gugelassen wird. Ein jojaldbemotratischer Judgantrag, der bei der Gefüllungstlage die Underhalten der Konventionalitäte und den Gebaltsgenag auf 1500 Mart seitgeleht und neben der Konventionalitäte bie Erfüllungstlage die Underhalten der Schaften wollte, sied bei der Geführungen gegen 99 jozibstimmung durch 250 dürgerliche Stimmunen gegen 99 jozibstem der 250 der 150 der 150

baß er seine Carriere nur gemacht habe wegen der guten Beziehungen, die sein Bruder zum Kronpringen habe, der Kronpring babe ader noch nicht die Küdigteit zur Auswahl von Kriegsministern erbracht, das veranlagte den Krähbenten, den Nedner zu erstückt, das veranlagte den Krähbenten, den Nedner zu erstückt, das veranlagte den Krähbenten, den Selderen, die Goldatennisspanblungen und den Musschulk der Sozialdemotraten vom einsäprig-freiwilligen Dienstgeischte er schart und wies leidenschaftlig eine Ertfärung des Kriegsministers zurich, daß Sozialdemotraten nicht die moralisse Qualifikation zum einschrießtrich eine Ertfärung des Kriegsministers zurich, daß Sozialdemotraten nicht die moralisse Qualifikation zum einschrießtrichteinstigen Dienst dannte sich der Alber der Kriegsministers zurüch, daß Sozialdemotraten nicht der Ausschlichten Beitall aller Bürgerlichen bekannte sich der Klossen der Kriegsministers zurüch, daß Sozialdemotraten nicht der Ausschlichten Beitall aller Bürgerlichen bekannte sich der Klossen der Verlagen der Kriegsministen beiten Mittel und er fich der Ausschlichten Beschlicht gegen des Kreisterlichten der sich inzwischen seiner Serfigen gesetzt der Kreisterlichten Beschlichten Spriger der State der Kartelen figuren der Kreisterlichten Spriger der Kreisterlichten Ausschlichten Spriger einen aftieben Spriger den der Kreisterlicht mitte auflacht der Kreisten himtes und beiner nattieben Diffigier bewillige. Darin wer auch Spriz Stallung der Breise aller Bartelen himtes und im übrigen dem Kreisten aus met kerte Meinung, der bestohene der Kreisten States und im übrigen dem Kreisten aus der Kreisten himtes beihohen Gestil anertannte, der Kreisten himtes und ihre Ausschlichten Spricken haben den Kreisten aus der Kreisten himtes des Kreisten States und im übrigen dem Kreisten und beiner und States der Kreisten himtes und der Kreisten himtes der Kr

## Ausgestoßen.

Roman von Joft Freiheren von Steinad. (Nachdrud verboten.) 20. Kapitel. 51. Fortfegung.

doch noch einmal der Zag tommen könnte, wo Ötto gereinigt daltehen wilrde.

Bet Hibe toftete es schom weniger Milhe, sie von der Unschlieben wirde.

Unschlieben Berundes zu überzeugen, denn sie hötte ihm noch ganz andere Dinge geglaubt, wenn er es von ihr verlangt ditte. Und 10 hatte sie auch nicht das Geringste einzwenden, als er ihr den Borissiag machte, die unschlieben Braut Ottos mit ihm gemeinschriftig zu beründen; war sie doch sielbst begierig, mit diesem mutigen Mädchen zusammenzuressen, welches schon in der Gertigtsverhandlung einen äußerst sympathischen Eindrung einen außerst sympathischen Eindrung einen aus eine Schole ein der ein der eine Schole e

(Nortfebung folgt.)



△ Die Sonntagsruhetommission des Reichstages jeste am Dienstag ihre Beratungen fort. Man unterhielt sich über die Sonntagsruhe in den Kontors, tam aber noch au teiner Abstimmung.

A Die Sonntagsruße im bein Kont unterhieft higher die Sonntagsruße in den Kont ors, kam aber noch zu feiner Abstimmung.

A Die Reichstagstommission für den Gelegentwurf, betressen die Bürgschaften des Reiches zur Förberung des Klein und den den den der der Geschaften der Stelen der der Geschaften der Klein und der Lein Reglerungsvertreter ertsärte, daß nur 3 Prozent der Bautätigkeit auf die Baugenossenschen entselnen. Der Reichsteht, das nur 3 Prozent der Bautätigkeit auf die Baugenossenschen entselnen. Der Reichstebt dirste durch Bürgschaften oder Sypothefen nicht in au hobem Maße in Ansprund genommen werden, die der Verläge gegen 97 Broz, auf private Bauunternehmer entsellen. Der Reichstedt dirste durch Bürgschaften oder Sypothefen nicht in au hobem Maße in Ansprund genommen werden, die der Reichstag es wünsche Eester Geschätzlege bespalte en von Antragen obgulehen, do sonit des Schiffal der Vorlage gesährbet sei. Man solle das Gute, was die Gegenwart beter, einstalt wie der Keichstage von Antragen obgulehen, do sonit dangere Eriotrerung, in der die Albertung des Beitragen von der Studinft erhöffen. Rach sieden der der Geschätzleit der Verlägen der Schiffalt der Verlägen der Studinft erhöffen. Rach dangere Eriotrerung in der bliegsgehaftsellium pes Neichsea auf gemeinnibigie Baugenossensten der Schiffalt der Beschwährung der Bürgschaftsellium pes Neichsea auf gemeinnibigie Baugenossensten der Schiffant der Schiffant der Beschwährung der Bürgschaftsellium pes Neichsea auf gemeinnibigie Baugenossensten der Schiffant der Schiffant der Schiffant der Verläge fand unveränderte Annahme. Damit werden der Auftrage fand unveränderte Annahme. Damit werden der Auftrage fand unveränderte Annahme. Damit werden der Schiffant der Schiff aus der der Schiff der Schiffant der der der Schiff der Schiff

### Merseburg und Amgegend.

Merseburg und Amgegend.

6. Mai.

\*\* Gestagt. Aus Anlaß des Geburtstages des deutschen Kronprinzen haben heute die Staats und städischen Kronprinzen der Kronprinzen

von hier aus wird auch der "Bertrieb" ber falschen Papiere geleitet.

\*\* Die Berbreiterung des Reges durch die Söllen-icheunen ist von der Stadtbermalfung in Aussicht genom-men. Die Boliziebermalfung moch indulich die Veteilig-ten darauf aufmerstam, daß der Weg in seiner Logg, wie er zurzeit beitight, in einer Mindeliveite don Jöch Areter für den öffentlichen Bertefer in Anspruch genommen nerben ioll. Gegen diese Ansohning ind Einwerdungen bei der Wegepoliziebehörde gemäß 5 56 des Juständig-ettskoeiekse ansubringen.

ntt oen offentigen Sectes in tennam eine Ginmendingen bei der Wegepolizeibehörde gemäß 56 des Aufändigteilsgeieges anzubringen.

Anternationale Ballonfahrt. Am Donnerstag den 7. Mai 1914 finden in den Worgenstunden internationale willenischestliche Ballonaussitige statt. Es steigen Drachen, demannte dober unbemannte Vallons in den meisten Sauspenschen Gutopas auf. Der Finder eines seden unbenannten Ballons erhält eine Belohnung, menn er der jeden wachen Ballon beigegebenen Instruttion gemäß den Ballon und die Anstrumente lorgistig birgt und an die angegebene Worsels sollten Vallon der Verligenschen Anderschen Ballon beigegebenen Anstruktion gemäß den Ballon und die Anstrumente lorgistig birgt und an die angegebene Worsels sollten Frühligherseriammlung des Scale-Bezirts im Stenagraphenbunde Sachien-Undalt, Spitem Stolze-Schren, sindet am Sonntag den 10. Wat in Weißen folze-Schren, sindet am Sonntag den 10. Wat in Weißen folze-Schren, sindet am Sonntag den 10. Wat in Weißen not O-Sol Silben und webstellensfer Schoben statt. 9½ Uhr Korretischreiben und Weißerschen in Albeitungen von 60-Sol Silben und webstelligen bei Ball. Auf Teilnahme sind sämtiglieder der dem Sauspelling in Auch Weißen den Schlieben der Schlieben der Schlieben sereiten Schreiben der Schlieben den Schlieben der Schlie

was filboll ift und daher der lähnen Seimat erhalten fielben much im Schiffe einer einersteuten Vortragsprach Serr Senfeling mit kursen Worten über die Artebungen des Seimatfüguspreins, ienes Vereins, der läch die Erholtung der Natur in über geschichtlich geworden die Erholtung der Natur in über geschichtlich geworden die Eigenart als Hauptaufgabe geltellt dat. An den Wortrag läche die Ausfellung, seren Wacherhagen. Die Ausfellung werden der die Vollestellung werden der die Vollestellung werden die Vollestellung werden die Vollestellung werden die Vollestellung der Anfahren der Wächgering der Vollestellung der Vollestellung der Vollestellung der Vollestellung der Vollestellung der Vollestellung der Vollestellungsichale von Sechiffe der Gewerdlichen Fortbildungsichale von Se-Chiffe der gewerdlichen Fortbildungsichale von Se-Chiffe der Vollestellung der Vollestellungsichale von Seine als Jalle gesund der Vollestellung der Vollestellung

gewesen.

§ Göhlisich, 6. Mai. Rörblich unseres Ortes zieht sich bie Saulchochterasse, einen stellen Kasenabang bildend, bis nach Dassys auch in Man hat nun durch studenweites Einehmen bleies Inanges voer Fruchbare treppenartige Abstäte gebildet, die mit Obstod um en bezellan zi sind. In die eine Angele und Wilhe und Gebessellen, die nicht eine die siehe wie die Arte voor der eine Einstelle und Wilhe und Gebesselle, so nicht is doch jader gute Iinstelle und Gebesselle, die hie hat die die Ausgebert voorden. Underen Gemeinden ist diese Ausgebert die sich verweite voorden. Underen Gemeinden ist diese Aufgebert werden. In der die Aufgebert werden der eine Gemeinden dar unt dach musse der sein die eine Gemeinden der verweite die eine Schrifte gewenden ist, sie under Angele der die Gestelle die Angele die Gestelle die Angele die Gestelle die Angele auf die Angeles inschaften die Gestelle die Angeles in die Angele

## Mücheln und Amgebung.

6. Mai.

Der Saale-Unitrut-Cliter-Bezirt bes Breuhiichen Landeskriegerverbondes bielt am Sonntag in Teucher u eine Frühjahrsberjammlung ab, zu der vom Bezirts-vorltande Is Mitglieder und von den 176 Bereinen des



Bezirks 162 Bertreter aus 144 Bereinen teilnahmen. An einer belonderen Tafel batten etwa 20 Beteranen von 1864 Rlaß genommen. Dem Bortig führte Amisgerichister Julius der Bereinen Bereinstellung in State Begrüßung feitens der State der Angeleinen Bezirk der State der Angeleinen Bezirk der Bezirk

\* Oberwinsch, 6. Mat. Die hiesige Vost hilfsstelle it vom 1. Mat ab dem Gastwirt Willy Fidert übertragen worden.

\* Schaftlad, 6. Mat. Die Rachtstöfte in der Sonnachtben und Sonntagnacht haben leider auch dieses Jahr hier wieder manche Höftnung der Gartenbesiger vernächte. Aprilosen, Erdelbeeren usw. haben sehr unter der Einwirtung der Witterung gestellten und ih die Aprilosen, welche ja den schönlich Sossinungen berechtigte, sat vernächtet. Auch die Aprilosen, welche jab en schönlich Bodinten Britischen, haben unter dem Frost gestieren.

#### Metterwarte.

B. W. am 7. Mai: Seitmelie heiter, meift wolkig bis trüb, Temperatur wenig verändert, Regenfälle, firtidweise Gewitter. — 8. Mai: Albwedsscho beiter und voolkig, firtidweise etwas Regen, Nacht etwas kühler, Tag ziemlich warm.

#### Theater und Mufit.

#### Luftschiffahrt.

Cuftechiffahrt.

• Parts, 5. Mai. Wie aus Vanun gemeldet wird, iff der franzöliche Flieger, der geftem bei Ed. Martisaur-Chânes auf deutlichem Gebiete landete und dann wieder nach Frankreich zutlichtige. Der Jauptmann Jarapoff, Eder sien Vergatern nach der Jauptmann Jarapoff, Eder sien Vergatern nach der Landung lauten die Weldbungen ziemlich widersprechen Nach einem Bericht foll Zanopoff, der einem Cappeur als Flugenoffen an Bord seines Weltschese hatte, eine Vierreich unde vergelicht auf die Jankunft der deutlichen Behörden gewartet haben und fodann, da es von neuem zu regene begann, zurlächgeliggen sein. Nach einem anderen Wertcht seien deutliche Boldwick und der eine kommen Wertcht seine deutliche Vollächter und Genadenmen herbeigereit; doch phes Jarapoff, als er sie kommen inh, den Woote im Gang gebogen und in Brieg gelandet. Das Kriegenminferum daben Wommondheur des 4. Armeekongs dernach Garrail einem genzuen Berlich verlangt. — Dem Beitt Vartien Genzel einem genzuen Berlich verlangt. — Dem Beitt Vartien dabe vollächen Perferen bewongeligen seit, und ganz wird der beutschen Bergehens über den Sauptmann Fort verhäugten bei gleichen Bergehens über den Sauptmann Fort verhäugten der Sauptmann Verten verhäugen der Sauptmann Verten verhäugen der Sauptmann Verten verhäugen der Sauptmann Verten verhäugen der seiter verschaften der den Sauptmann Fort verhäugen der Sauptmann Fort verhäugen der Sauptmann Verten verhäugen der der Verten verhäugen der Verten verhäusen verhäumen ver der verhäusen der Verten verhäusen verhäumer verhäusen verhäumer verh

#### Gerichtsverhandlungen.

1. Salle, 5. Mal. (Strafkammer.) Belöftigung von Passanten. Die Arbeiter Frang Auflich und Frederich Jeiter und Werfeburg machten sich am Abend des 26. Jan. in angetrunkenem Zustande in mehreren dortigen Straßen recht

#### Vermischtes.

Boben. Die beiben Einbrecher waren in der Nacht auf Sonntag ichne inmaat in die Wohnung eingebrungen, aber, nachdem ite einen Schuß auf die Frau Seittamp abgegeben hatten, der fehlging, verscheucht worden.

Boden Die belben Einbrecher waren in ber Nacht auf Sonntag jeho einnach in bet Nohumg eingebrungen, aber, nachdem sie einen Schuß auf die Krau Heitland gegeben hatten, der jehliging, verichendt worden.

\* Die Standarte des Verzogs von Braunschweig. Eine neue Tahne, die jeht auf dem berzoglichen Restderschäldigen in Braunschweig, eine neue Tahne, die jeht auf dem berzoglichen Restderschäldigen im Braunschweig, der die Verzoglichen Restderschaft werden kaufel der Verzoglichen Rechten Landessten. Mittellt, die Hausflage der jüngeren Linie des Jaufes Lindburg, der der Verzoglichen Ausgemenschaft werden Kallerkrone im roten Serzächliche, nach dem ersten Kaller aus dem Welsenburg den Verzogliche, nach dem ersten Kaller aus dem Welsenburg der Verzogliche, nach dem ersten Kaller aus dem Welsenburg der Verzogliche, nach dem ersten Kaller aus den Welsenburg der Verzogliche und der Verzogliche der Verzogliche des Verzogliches des Verzoglichen Verzoglichen der Verzogliche des Verzogliches des Verzoglichen Verzoglichen des Verzogliches des Verzoglichen Verzoglichen Verzoglichen Verzoglichen der Verzoglichen Verzoglichen der Verzoglichen von 2000 To.

\* Sine Gasespologion erfolgte in einem Hause der Wittelftraße in Beellin. Herband keine Frau durch Schöffmungen ich werden während keine Frau durch Schöffmungen ich werden Verzoglichen vor den heit, die der Ausschlaften vor den hausen der Verzoglichen Verzoglichen vor den heit, die der der Verzoglich vor den heit, die der der Verzoglich vor den heit, die der der Verzoglich vor den heit, die der Verzoglich vor den heit, die der der der der der der der Aus der der Verzoglich vor den heit, die der Verzoglich vor der Verzoglich vo

**Fro ft schollen.** Bom Thiringer Wald, 5. Mai. Wie lich jest übersehen läßt, haben die Nachtstöfte in ben ersten Walentagen doch erheblicheren Schaden angertigtet, pile Merkengenommen.

Die Ditgegenden find meniger betroffen.
Froftschäben im böhmische Elbtale.
Bodenbach, 5. Mai. Die legten Nachtfröste haben in den Weiter und Obsik kulfuren des Elbetales ichweren Schoben angerichtet. Außerordentlich hat befonderes die Aprikosen und Klickgenblitte gelitten.
Froftschölben in Desterreich Ungarn.
Aus verschiedenen Gegenden der Monarchie laufen Meldungen über große Schäden in Desterreich ben legten Lagen aufgetretene Frost an dem Wein- und Obsik unt er angerichtet hat. In Ungarn wurde außer an den Obsi- und Weinkulturen auch an den Frost erheblicher Schaden angerichtet.

#### Neueste Nachrichten.

Aus Albanien.

Durazzo, 6. Mai. Der Regierung sind heute Drahinachrichten zugegangen, wonach in Harmon silddistich von
Tepeleni 200 mohammednanische Albane je, die vor
den Eptroten nicht gestückte waren, gefangen genommen und in das benachdarte Dorf Stodra gesickepst
worden sind. Dort seien sie in die orthodoge Kirche gebracht und sämtlich getre uz jest worden. Die Rirche
sei dann in Brand gesteckt worden, und albanessiche Gendarmen, die zwei Lage präter Stodra besigkt hätten, hätten
ihre versollten Leichname porgesunden.

Gifenbahnunglad.

Bien, 6. Mai. Rach einer Mattermelbung aus Brünn hat gestern abend auf der Station Sotolnig ein Jugguja mm en floß fattigelunden, bei bem 30 Per-jonen schwer und zahlreiche leichter verlegt wurden.

#### Schwerer Unfall.

Baris, 6. Mai, Gin gefährliger Unfall er-eignete fich gestern nachmittag in der Röhe des Artislerie-ichtelplages Connelles Caen, Die sechs Plerde eines Munificand und generalen Geschaft ihren und gingen durch. Das dahinrasende Gefährt überrannte eine Erupbe vom Fukartisleristen. 3 ehn Soldaten erlitten mehr oder minder schwere Berlehungen, mährende ein Kanonier, der von dem Wagen absprang, einen Beinbruch erfitt.

#### Shiffsbrand.

Renport, 6. Mai. Der Dampfer Kranconia meldet duch Funlfpruch über Sahle Island: 13 überledene des dritfigen Dampfers "Columbian", der auf dem Wege von Uniwerpen nach Neuport Sonntag abend im Brand geraten war, wurden heute vom Cunarddampfer "Kranconia" aufgegriffen. Im Goot befand sich auch erften und geweiten Diffigier und 17 Mann treibt noch umher. Die Franconia wird danach weiter suchen.

#### Reklameteil.

die an eine vollmertige Kindernachrung au feellen sind. Jabei wird es von den Kindern jehr gern genommen und stellt sich vurch seine Ausgebiedetet billig im Gedrauche.

Die Befreiung der Fran von den Rühfelen des täglichen Kochen und geste Scharen der Kochen und geste Scharen von Interesse Ex durcht geste und Tenunmateriafs.

Es dürfte sitt manche sparfame Sausfrau von Interesse sich genemateriafs.

Es dürfte sitt manche sparfame Sausfrau von Interesse sich genematerial zu den über an den ein", schaften und Back. Aben und den ein", schaften und Berunmaterial sparfam eine Michael von des die Berunk macht ist der die Ausgebieder und Verenmaterial sparsen den mie während des Bohilts ist es abei sie eine Jaussfrau, wenn sie während des Bohilts ist eine Jaussfrau, wenn sie während des gangen Sahres, dei in eine Ausgebie sie eine Ausgeschaft wir der sie der in der schäftlich und Verligen von einer Verlesstellich und Verligen der der in der Ausgebie sie der Auf zu gestigter und Kochen der Auf zu gestigter und Kochen der Auf zu gestigten der Ausgebie der Scholung sieh hat. Der Apparat hat den Borgung, daß sowohlener Verlesse der Ausgebie der Verlesse der der Auf zu gestigten und Kochen der gestigten sie der Ausgebie der Verlesse der Verlesse



Zwangsversteigerung

LMUGDICISCHUM,
Amm Awede ber Aufbebung
ber Gemeinschaft, die in Ansehung
bes in Reuisberg belegenen, im Grundbuche von Kenscherg And 12 Alact Rr. 241 aur Zeit ber Eintragung bes Verftege-rungsvernertes an den Kamen bes Jahntednifers Wilhelm Schmöder in Kenscherz, Litho-graphen eintl. Jimmermann in Bodan bet Lebzig und des Frünleins Frieda filmermann in Reuisberg eingetragenen Erund-tlicks,

Reuldverg eingetrugenen 2.1. mit Hids,
Wohndans, Promenade 1.1. mit Hoffen im Marten, Karten-blatt 1. Prizelle 880/76, Erund fewermuterrolle 91. fr. 297. Gebäudefteierrolle 831 von 7. a. 56 gm. Köhe mit 922 Mt. Nuhungswert betiebt, foll dieles Grundflick
am 27. Zuni 1914

# vormittags 9 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht—an der Gerlchtskelle—Jimmer Rr. 19 — versteigert werden. Merseburg, den 28. April 1914. Königliches Amtsgericht.

Bohlfahrts . Bander : Ausstellung für Boltsgesundheit und Jugend-pflege.

(Reue Turnhalle in der Wilhelm-ftraße.) Donnerstag, den 7. Mai 1914:

Donnerstag, den 7. Mai 1914: Byrträge: Bachmittags 5 Uhr: über: "Schul-gelundbeitspfiege". Red der Realgomantiallehrer Heined — Halle a. S. Wbends 8'41 Uhr: über "Lungen-inberfulofe". Red der: praft. Argt Dr. med. Böttcher— Werfeburg. Merfeburg, den 6. Mai 1914 Der Magifirat.

lichen Berkehr in Anspruch ge

nommen.
Gegen diese Anordnung sind Einwendungen bei der unter-seichneten Wegepolizeiselbeideren gemäß 556 des Aufändigleibe gesehes dinnen 2 Wochen an-

gelehes dinnen aubringen.
Abir dernigen dies hiermit aur objentlichen Kenntnis der Beteiligten.
Merfeburg, den 30. April 1914.
Die Vollzeiberwaltung.

## Pion. - Comp. Freiw. Feuerwehr



Unfer 40 jähr. Beftehen feiern wir Sonnabend den 9. cr. abends 8 Uhr

and Obligationem, serinser Hypoth.-Bik. abg. de, XV, XVI ukb. b. 1921 1. Hy.-B.-PLX VII uk. 1918 do. VIII u. IX. do. XXIII uk. 1921 de. Kom.-Obl. II uk. 17 jush, Hy.-B.611-650 b. 1921 jush, Hy.-B.611-650 b. 1921

šo. verschiedene fakib. Str. S. III. VI. u. 20 fain. Hp.-Pf. XV uk. 1920 do. X bin 1918 fitteld. Eod.-Cr. VI b.1915

in der Reichstrone, wozu wir alle Kameraben und passiven Mitglieder höslichst einladen.

Der Brandmeifter Lieberbficher mitbringen.

2 fleine Bohnungen,

Stube, Kammer und Küche, zum 1. 7. zu vermiesen. Preis 50 und 60 Tlr. **Vaul Calza**, Töpfermftr., Bahnhofftraße 8.

Domstraße 3 ift die 8. Etage, 7 Zimmer, Rüche und Rebengelag, ju vermieten und jum 1. Juli oder später ju begieben. Es find schon große

Wohnung, 2 St., R., R. u. Zub , 1. 7., auch etwas früher, zu verm. Rosnkr. 11, 1 Tr. l

Freundl. Wohnung. St., R., R., 3. 1. 7. zu vermieten. erfr. Lauchstedter Str. 18, i Kont

Sine 5-Zimmer-Wohnung ober 3 Zimmer mit Manfarde gefucht Offerten unter "Bohnung" ar die Exp. diese Blattes.



Färberei u. chem. Reinigungs-Anstalt für Damen-, Herren- u. Kinder-Garderoben, Uniformen usw.

Wasch-Anstalt für

Tüll- und Mull-Gardinen.

Fabrik Halle a. S., Barbarastrasse 2a, Fernsprecher 2923, Mässige Preise - Schnelle Lieferung

Laden in Merseburg: Markt 24.



Bis an die Memel, Don der Etich Bis an den Belt, Lobt man Schuhcreme Kavalier,

Als die beste Diefer Welt.

| litgetellt von der<br>Mitteldeutschen<br>rivat-Bank, AG. | Rerliner | Kursbericht. | Eweigniederlassu:<br>Merseburg. |
|--|----------|--------------|---------------------------------|
|  |          |              | (Winest I                       |

| TAGES - This work of the Control of |                    |  |  |                      |   |
|---|--------------------|--|--|----------------------|---|
| Bentsche Fonds,   | Zinst.             |  | Ausiändische Fonds,  | Zinst.               |   |
| eutsche Reichs-Anl.<br>do. do.  | 8 B3/4             | 98,70 bsG<br>86,80 G<br>78,10 B              | Argentizien v. 97<br>Chilenische Ani. v. 1906<br>Chines, E. A. v. 1908   | 61/2                 | 72,80 bsG<br>88.50 bz<br>90, bzG                                  |
| renss, Staats-Ani.<br>do. do.<br>do. do.<br>esingr. A. 35   | 8 4                | 99.— baG<br>86.80 baG<br>78.— baG<br>97.20 G | Griechisca 5% 1881 Japan, Anlethe II do, von 1905 Mex. kons. von 1899  | 1.8                  | 89 10 bz<br>79.75 bz<br>84.75 bæG                                 |
| do.<br>Soha, Staats-Rents<br>Vatt.Prov.IV, Vukb.15 16<br>L. IV E. 8-10 ukb. b. 15   | 8%<br>8<br>4<br>8% | 95.70 G<br>84.90 hzG                         | Oesterr, konv. Rents<br>do. Silberr,<br>do. Goldr.<br>Rumin v. 1908  | 4 4 5                | 82.25 bz<br>85.25 bzG<br>100.20 B                                 |
| Stadt - Anleihen.<br>srlin v. 1904 Ser. II.<br>harlottenburg v. 1908 I  | 8,9                | 90, 0<br>97,50 G                             | do. v. 1905<br>Buss. v. 1905 uk. b. 1917<br>do. v. 1902 uk. b. 1915<br>Sao Paulo Els. Grd.<br>Türken-Lose o. Cpb.<br>Ung. Gold. E. | 4<br>4<br>5<br>Stok. | 85.25 bz<br>98.10 bzG<br>89.70 bzG<br>91.90 bs<br>165 bz<br>88 bz |
| rinri Ser. VI VH<br>alls v. 1905 I<br>do. v. 1886, 92, 1900<br>arseburg von 1901  | 6<br>6<br>8½<br>6  | 95.40 G<br>96.50 G                           | do. KrB.<br>Slamesische Staats-Ani.<br>Ausländ, Risenb,-Prior<br>Obligationen.   | 4<br>4%              | 94.90 bz  |
| Piandbrieis.<br>ar a. Meumärk, neue<br>do. KomO.  | 31/4               | 91.25 G<br>96 bzG                            | Kursk-Kiew (gar.)<br>Moskan-WindRyh.<br>Rybinsk (gar.)<br>Wladikawkas (g)  | 6 6                  | 85.80 baG<br>85.20 bz<br>85.10 bzG<br>85.40 bz                    |
| do, do, do,   | 3%                 | 88 B<br>86 G                                 | Bank-Aktien,   | LDiv.                |   |

| Rybinsk (gar.)<br>Władikawkas (g)       | 44    | 85.10 bz6<br>85.40 bz   |
|---|-------|-------------------------|
| Bank-Aktien.                            | LDiv. | No. of the last         |
| Berliner Handels-Ges.,<br>Deutsche Bank | 8 /8  | 152 bz(                 |
| Diskonto-Gesellachaft                   | 121/2 | 241, bz                 |
| Dresdner Bank<br>Mitteld, Privat-Bank   | 814   | 150.— bat<br>119.25 bat |
| Nationalb. f. Doutschland               | 6     | 110.60 bz               |
| Reichs-Bank<br>Schaaffh, Bankverein     | 8,48  | 135.40 bz               |
| Sometim, Datze v 62 6015                | 0     | 109 19 02               |

| bz  |
|-----|
| bz  |
| hzG |
| bzG |
|     |
| G   |
| bwG |
| bz  |
| bs  |
| bzG |
| G   |
| bz  |
| G   |
| hgG |
| bzG |
| bzG |
|     |
| B   |
|     |

Aktien v. industriellen

136,— bzG 112.50 B 191.75 bz 194,10 bzG 212.— bz 12

92.50 bad 94.75 brd 100.60 ethB 44.50 d 96. - brd 96.50 brd 83.25 e 95.10 d 86. - brd 83.25 e 95.10 d 86. - d 85. - d

Aktiengesellschaft Mamburg — Dresden Zweigniederlassung Merseburg.

Aktienkaphal Mk. 60 000 000. Reserven za. Mk. 8 000 000. Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen



Frau mit 3 Kindern sucht Suni Out erd, Riapp-Sportwagen oder später zu mieten. Offetten unt. "Niendurg" a. d. Syn. d. St. Gotthardir 18 2 St. Guerbaltener Kinderwagen zum 1. Juli

Wohnung im Preise bis 320 Mt. Näh Blanckesche Fibrik. Offerten er hitte nach Lindenstr. 5 bei Große Mähe

Möbliertes Zimmer u vermieten RI Mitterfte. 5. 8 Tr Freundl. möbliertes Zimmer 30 vermieten Dammtrage 15

Tivoli - Theater. Gir bie Mitglieber werben möblierte Bimmer gefindt. Offerten mit Breisangabe an bas Thenterbureau. Für prompte Zahlung leifte Burgichaft. Charot.

Edhausgrundstüd mit Aslonialw. Seich., 37 Jahre beftehend, in Weihmfels a. S, wegen aus Authelsung bei 10 dis 12000 Mt. Ang au vertauf. Agt. verb. Off. unter UT 4:116 an Andolf Mosse. dalle a. S.

Bäufer-Bertauf Die früheren Fischerscher Gebäude in Röffen sind preis-wert zu vertaufen. Zu erfragen im Kaftfof "Lum heiteren Bist" in Keung bei Merfeburg.

Shbothef iv beliebiger ößie bis 4500 Mt finter 6000 Mt. Spart. Gelber au beliebigen Linstupe für früher ober fpäter gelugit von äuf fol. Gine Ruh mit Kalb Sausbel. Alageb, unter Z 55 an steht werfauf. die Exped d. Bl erbeten.

Guterhaltener Rinderwagen ill. zu verk. Brauhausftr. 2, pt Mod. Schlafzimmer (neu!), Schreibtijch, 2 Stühle, Lijch verhältnishalber unter Breis zu verfausen Rleikkraße 2, 8 Tr.

Billig 311 Derkunfen:
1 schnarze geschniste Konsole,
1 Drehsesses mit Ledersit,
1 Schreibtischanslaß, 6 Selber-Bandbreiter (eiche, 2 einsache Eetstellen, 1 Gastochherb (4samung).

M. Malpricht, Salleiche Str. 89, pt

Ein Herrenfahrrad billig au erkaufen unnenkraße 29.

Gmeibenbüchse Fine reism au vert Rl. Ritterftr. 12, III. Gebr. Goja au verlaufen. Bu erfragen Delgrube 41.

1 großer eiferner Züllofen (gebraucht) billig zu verkaufen **Baul Galza**, Töpfermeister, Babnbosstraße 8.

Biege mit 2 Lämmern und 1 Hoshund zu verkaufen Knapendors 20

≥1 Kuh m. d. Kalbe fteht jum Bertauf Grehbau 2.

Svjort

wird aut und billiaft & besohlt und repariert in der

Schuhbesohl - Anstalt von

Emil Mende

Johannisftraße 12. Bon **Donnerstag** den 7. d. M. ab stebt ein großer Transport **jawerer,** prima frijdmildende

Rühe mit Rälbern.

owie auch junge, hochtragende Rühe teils Zugfühe) und schöne Zuchtbullen echt preiswert bei mir zum Berkuf.



Crumpa b. Milchein. Tel. 39.



# Beilage jum "Merseburger Correspondent".

Donnerstag den 7. Mai

1914.

#### Zweite Beilage.

#### Volkswirtschaftliches.

Volkswirtschaftliches.

(1) Gegen die Obst- und Gemüsesse nach kirzlich eins vom Portich virtilich en Bolfsverein in Ründen den Wortschaftlichen Bolfsverein in Ründen den einberusen Verlammen Gestellung. Zundtagsderbneter Gede un berwies auf die große, odlischieflögfliche Bedeutung bes erfreulicherweise zunem Benden Die nut Gemüserbrauches, der durch die geplanten Jölle wieder erschwert werden soll. Deutschland ist zurzeit, und auch sir die Dauer der fommenden Kandelsverträge außerstande, seinen Bedarf an frischen Dobt abeden. Der deutsche Obstände dabe einen Bert von 350 Millionen, woden 100 Millionen auf die Ginfuhr ans dem Unsland entfallen. Ein 301 anf die Ginfuhr ans dem Unsland entfallen. Ein 301 anf die Ginfuhr ans dem Unsland entfallen. Ein 301 anf die weiden der den Dostgemis vielfach unmöglich machen. Das im Ausland vorzugerte Obst millig etwillermachen ein Nelevoriaur Regulierung unseres Bedarfes dilben. Benn darüber gestgat werde, das ausständiges Obst und Gemüser auf den Martt tommen als die inlämblichen Krodutte, in miste dem entgegengelalten werden, das die Preich der der Dostgemeinen Konium ermöglichen. Es wäre ein weit löblicheres Beginnen jowohl des Landwirtschaftstales die auch der Berbände der Dost, was dem vorzugerten als ihn durch die geplanten, unerhört dost nicht der der der Dosts und Gemüseton und die geplanten, unerhört dost nicht der der Weben der Meinen der Weben de

eine Denkichrift zur Frage eines Staatsarbeiter wird bas Reichsamt des Innern dem Reichstag

auch eine Neihe mustergütiger Selbst hilfe eins zich tung en geschaffen. So hat der Bund als erste Zechnitervereinigung die Stellen lose nunterstügen eingeführt und allein sit delen Zwech ein genechten ernichten Stellen 200 000 Wart ausgegablt. Sine andere wichtige Einrichtung von des Bundes ist sein zu der sich us. Welche Sedeutung er sit der schnissen Friedrungereitleten hat, geht aus der Anlache hervor, das es dem Bunde gelungen ist, die am Si. Dezember 1913 rund 372 000 Wat. an Gehältern, Provisionen ulw. sit seinen Ausgeschie, Ernerstärungen ulw. Außer diesen den der Verlagen ein der Verlagen und die verlagen ist, die der Verlagen ist, die der Verlagen ist, die der Verlagen ist, die die Verlagen ist, die die Verlagen ist, die die Verlagen ist, die die Verlagen ist die verlagen ist die von die verlagen ist die verlagen ist die verlagen ist die von die verlagen ist die verlagen die verlagen ist die verlagen die verlagen ist die verlagen ist die verlagen ist die verlagen ist die verlagen die verlagen ist die verlagen die verlagen die verlagen ist.

### Merseburg und Amgegend.

Kürbisen, Gurkan zu beleben. Tene Aussachen von den vereisterdenen vonmilen werden nach Veder zum aus Wehnden
und Begießen der Beete ist bei trockenen Wetter notwendig,
um das Wachstum der jungen Pssangan zu sördern. Rhabarbertisele und Spargel werden täglich geerntet. Die frijsgepflanzten Väume und Ertündere bedürfen bei trockenen
Wetter reichlicher Bemösserung, damit sie nicht im Trebe stecken
beieben. Erbeuerbeite erheiten eine Koppbingung mit Jauche
oder Shillsalpeter, der den Frunktanfaß begünstigt. Biessätzlich
Wilhe und Urbeit erforder der Korten, aber er beingit uns auch
täglich ene Freuden und lohnt tausenblätitg, was er von uns
verlanzt.

verlangt.

\*\* Bodgenenbielegramme fönnen vom 1. Mai ab auch im Berfehr Deutsichlands mit der Capfolonie, Natal, dem Dransferteistaat, Transvaal, Sind-Ngodeija, Nord-Ngodeija, Cingapore und Ladnau unter den befannten Bedingungen ausgewechselt werden. Die Kortlage beträgt für die Capfolonie, Natal, den Dransfercisiaat und Transvaal 70 Kip., sin: Sid-Ngodeija, Malatka, Benang, Singapore und Ladnau 30 Kip., iir Nord-Ngodeija und Ngataland 95 Kip., sin: Vollische Sirv nord-Ngodeija und Ngataland 95 Kip., sin: Vollische Sirv nord-Ngodei Bortlage erhoben. Die Telegramme werden vom Ausgade-Bottage erhoben. Die Telegramme werden vom Ausgade-Bis sum Beimmungsoorte durchweg telegraphische bestörter und am Dienstag bestellt.

#### Gerichtsverhandlungen.

KNORR

Die fluge Sansfrau verwendet nur

#### Anorr-Gubbenwürfel,

weil fie ausgiebiger find als andere

48 Gorten, wie: Beibertren, Sieben Gomaben. 1 Bürfel 3 Teller 10 Bfa

mer hatte befanntlich im Tunnel eine schabafte Stelle ausgewechjelt, ohne das Gleis voridriifsmäßig au herren. Klinger hatte einen Güteraug von Kochen ab-jahren lassen, obwohl er wußte, daß das Gleis nicht frei war. Dieser Zug war entgleist und ein anderer war in die Trimmer gesahren.

Vermischtes.

\*Griechische Rationalianse vor dem Kaiserpaar. Der Spseumflub griechischer Damen aus Alfen, der u. a. vareifandische Trachten und Tänze psiegt, dat dem Kaiser, der Kaiserin und der Königin der Fallen eine interfaction und der Königin der Hellen eine intigertig zustigung del Boeite darschracht. Auf einer Bergwiefe dei dem Dorfe Unalpsis, derhalb des Bartes von Wonrepos, die einen prachtoblen Bisch auf das Weer bietet, datten sich, wie aus Korfu gemeldet wird, etwa 100 jung em Add en nas Alfener Familien in malerischen Gruppen auf Watten eleggert; sie trugen die Bolfstrachten aus allen Teisen Troggriechenlands. Bertreten waren besonders Attisc, Vorinth, Kreta, Thessalien, Mazedonien, der Keloponnes, Chios, Gepirus, die Agaischen und Janielen. Die Trachten zeigten eine unerschöpfliche Fülle der Kommen und Karben, das von der phantalischen Ammantst wilder Berywölfer, bald den der hen das frühe Mittelalter erinnernben Jartseit und Mitte. Sie daren zum Kell von un erhörter Bracht und größter Rolb der Allehener Schule in der und größter Rolb der Feit. Donnehen waren etwa 30 Junglin ge aus einer Allehener Schule in der nationalen Füstanella und der gemische Ghor des Albener Koniervaloriums im Korlim ausgeliellt. In der Rachmittagssonne beten die annuttigen Erigeinungen der jungen Laute Albene karbenreichtum. Das Kaiterdaar und die Konigin und went unter einem Zeite Klas, eine Mitsärtapelle aus Ethen hielde die der klichen, den der in der kreit der Klassen der Klasse getangt wird, welchen Kangerungen un unser einerfineten, und an dem dann alle Edruppen feilnahm Bon Viruppen feilnahm.
Bon Vikang-Ritt Königsberg-Konftantinopel.
v. Sin pi on hat auf seinem Vikangstie, der von Königsbis nach Königantinopel filteren joll, als legte beutsche Skatibor passiert und besindet sich jest auf diererechsischen Katibor passiert. Auf dem Wege von Katibor nach Scheinen Lug von König von Wege von Wege von Wege von Wege von König von Wege von König von Wege von Wege von König von Wege von Wege von Wege von König von Wege von Wege

geriet der Reiter, der jest wieder auf "Mariano" im Sattel ift, beim Aberschreiten eines Flusses in einen Moraft, der dem Pferde die Jamade reichte. Mit His mehrerer Arbeiter muste das Pferd aus seiner unbequemen Lage befreit werden. Als nächste Station ist Pest vorgeschen. Während des Nittes von Oberberg nach Breslau bemuste herr v. Simpson ein Ausschlieberd, das er erst hinter Breslau durch "Mariano" ersehen

hilfspferd, das er erst hinter Breslau durch "Martano" ersegen konnte.

\* Die polnischen Ränberbanden. Der Warsch au er Solgei sit es gelungen, den berühnten Banditen Dan iel, genannt der "podennardige Teufel", der seit mehreren Monaten ganz Polen in Schrecken seite, au überrachden. Daniel seite sich ei seiner Testnahme zur Wehr und wurde im Bertause der Kampses geschtet. Bon mehreren seinen Komplien, die seinen genommen. — In Sertskau beginnt dem Meskandischen gegen 65 Banditen und ehemalige Revolutionäre, die Morden, Kaubüberfälle, Einheride und die filden von Ledig und Vertikau gedrandsdagt und die Kleine von Lodz und Vertikau gedrandsdagt und die Kleine von Lodz und Vertikau gedrandsdagt und die Kleine von Lodz und Vertikau gedrandsdagt und die Kleinechnerschaft errorisert. Es sind 300 Zeugen geladen, die Prozehverhandlung dürste einen ganzen Wonat dauern.

#### Getreide- und Produktenverkehr. Produktenbörse in Leipzig am 5. Mai.

infändigh. fenchter unter Notig Urgentin. 224—227 Br. Ruffischer 215—22 7bz. B. Manitoba 225—235 bz. B. Roggen ftill inländisch 161—165 bz. B. Breuß. 162—165 bz. B. Posener —

| Gerfte, Braugerite, Halls
gerite, hief. 176—184 bā. B.
feinste über Notis
Gaalgerite 177—186 bā. B.
feinste über Notis
Mahls und Hutterw. 138
bis 160 bā. B. Hafer ruhig inländisch. 158—169 bz. B ausländisch—

Berlin, 5. Mai.

Weizen lok. inf. 195,00 — 200,00 Mk. Roggen lok. inf. 163,00 Mk. Roggen lok. inf. 163,00 Mk., bo. mittel 160,00 bis 168,00 Mk.

168.00 Mk. Beigenmehl Nr. 00 brutto 22,75—27,50 Mk Koggenmehl Nr. 0 und 1 19,90—22,20 Mk. Geffe inl. leicht 145,00—155,00 Mk. do. ichwer frei Wagen und ad Vahn 166,00—168,00 Mk., do. ruffliche frei Wagen leichte 134,00—138,00 Mk.

Roggenkleie netto ab Mühle erkl. [Sack 10,50 bis

peligen kleje grob netto erkl. Sack ab Milhle 11,20 bis 12,00 Mk. bo. fein netto erkl. Sack ab Milhle 11,20 bis 12,00 Mk.

#### Reklameteil.



Herr Meyer will



Strobin!





Anzeigen. Für diesen Teil übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Berantwortung.

hente friih 8 Uhr erlöste der Derr unsere liebe Hausgemossin Fr. Luise Engelbert im 79. Lebensjahr von ihrem ihmeren Leiden. Mersbiurg, den 5. Mai 1914. Meerdigung Donnersing nach mittag 5 Uhr von der Atten-burger Friedbosskopelle.

#### Dantfagung!

Für die überaus gablreiden Franzivenden und Beweise berg-licher Teilnahme bei dem Deime gange unserer lieben unwerges-lichen Grichlafenen fagen wir unseren tiefgefühltesten Dank!

Merfeburg, den 6. 5. 1914. Im Ramen der Hinter bliebenen: Emil Roch.

Amei Bohnungen für je 3°0 Mt. in der Friedrich-feraße sind aum 1. Just und 1. Ottober zu beziehen und tofort zu vermieren. An erfragen Molttestraße 12, parterre.

Haus m. Laden u. Hausplan (rund 1000 Mf. Mietseinnahmen) zu etwa 15000 Mf. zu verkaufen. Abressen unter **M 100** an die Expedition dis. Blattes erbeten.

Ein Dürkopp-Fahrrad, Freil., nicht gefahren, für 85 Mt. gu verf. Chriftianenfte 8, 8 Tr.

Grober Ladenschrant,

Briopet Linvelligitallt,
3m lang, 2,80m hoch, für jedes Geichäft vassenh, von ertauft Gustab Aleinert. Al. Altierstr. 18. Wegen, von der unterfentse A Pferbe, 1 Landauer, 2 galbeeth.

Trautmann, halfe a. S.
Schillerftraße 42.

n flotter, frommer Doppelpony nd and gute reede Arbeitspierde

Hente verschied infolge eines Schlaganfalles nach kurzem Kraukenlager im Alter von 74 Jahren mein innigstgeliebter Mann, unser herzensguter Vater, Schwiegervater und Grossvater,

der Kgl. Spezialkommissions-Sekretär a. D.

# Kandeira Karl Ziegner,

Inhaber des Rgl. Kronenordens 4. Klasse. Merseburg, den 5. Mai 1914. Annenstrasse 20, I.

Marie verw. Ziegner geb. Rauthold. Otto Ziegner, Kgl. Generalkommissions - Sekretär. Elise Ziegner. Charlotte Ziegner.

Die Beerdigung findet Freitag den 8. Mai nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des städtischen Friedhofes aus statt.

Todes - Anzeige.

Heute nachmittag 4 ½ Uhr entschlief sanft nach langen Leiden mein lieber Mann, Vater seines sinzigen Kindes, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, der Landwirt

# Hermann Jauck

im 60. Lebensjahre.

Rössen, den 5. Mai 1914.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Die tieftrauernde Witwe Minna Jauck.

Die Beerdigung tindet Freitag den 8. Mai nachmittags statt



Mehrere fehr große Transporte junger, ichwerer, hochtragender

Fürsen Rühe



Eisiorant gu faufen gefucht.

Bettstelle mit oder ohne Matrate zu kaufen gesucht. Off. unter L. L. d. a. d. Sxp d. B. M. merden jederzeit eingestellt.

3tr. 2 M. 60 Bf. Frengang. Grobe Ritterstr

Bergbeamter, 27 J. a., lebensl u v. mittl. Fig., f. a. d. Wege b

Beksch. e. hübschen Fil

i. A. v. 18—24 J. zw. spät. Deirat. Eim Berm erm., jedoch n. Bed. B. Off. mögl. m. Bild unt Bost-lagerfarte 30 Merseburg erbeten Großes Unternehmen

eine Berfich.) sucht tücht, solv. Rezirks - Verfreter,

werden jederzeit eingestellt. Bapierwarenfabrik B. A Blankenburg.

für Boben-, Flach-, Drogen- und Blaarrenbeutel, auch folche, die trüber ichon bei mir gearbettet haben, finden immer Beschäf-tiguna!

Arthur Kornacker.

Haus- u. Küchenmädchen jucht bei hobem Lohn Müllers Hotel.

Ein erftes, tüchtiges

Sausmädchen,

Der Unteragent, Leifen f.un. 29 on Setren aus Sindt u. Land erbitt.
Off. ind. "Moneyde" die Saafenkein & Volleger, A. G., Leipsis.

Urbeiter,
der mit Bjerden umgeben tann
und auch etwas Gartenarbeit
verfiebt, lofort gelugt. Näheres
in der Excedition die. Blattes,
Orostinsun Kauschunschan



Bezugspreis vierteljährl. 1 Mk., monatl. 35 Pf.

Wöchentliche Gratisbeilagen: 8 seitig. iliustr. Unterhaltungsblatt m. neuest. Romanen und Dovellen. 4 seit. landwirtsch. u. Bandelsbeil. mit neuesten Marktnotierungen

Anzeigenpreis

Nr. 106

### Donnerstag den 7. Mai 1914.

40. Jahrg.

### Jugend und Politik.

Bon Johannes Fischer, Mitglied des württembergischen Landtages.

Bon Johannes Fischer, Mitglied des wurttembergigen Andrages.

Die gegenwärtigen Auseinandersetzungen innerhalb der nationalliberalen Kartei rücken das Problem Jugend und Bolitif wieder in den Bordergrund. In seder Kartei glöt es für bestimmte zeiten überangende Geschäsdunkte; das Erleben ist damp die Käntzle glot es für bestimmte Zeiten überangende Geschäsdunkte; das Erleben ist dam so groß, die sich ergebenden Aufgaben so gewaltig und meist auch die Käntzle zugenden so gewaltig und meist auch die Käntzle zugenden so gewaltig und meist auch der Käntzle zugenden das untergeordnet, wenn nicht bedeutungslos erscheinen. So muß naturgemäß eine Spannung eintreten; parteipolitisch bewennend ist die Frage aber doch eigentsch nur sür den Albe er alie und gerade jest nachzugehen. Vür den Konsellen. Vür den Konsellen. Vür den Konsellen. Vür den Konsellen Augend und Alter deshalb nie gegeben, well man dort nie eige ntlich zu us en hatte und weil, wenn doch eine neuartige Drientierung zu einer gewissen Spannung gesührt hätte, das dam durch allersei Son der zu zu no den gen aus dem Kahmen der konsellen Wartei herausgehoben wurde. Dan dense nur an die vielen Sprößlinge konservalier Vollagen und Stöder dis zum beutigen Und der Randwirte. Auch bei der So-zialbe motratie seigen die Dinge, wenn auch aus gang musgengeleten Eringe, wenn auch aus gang musgengeleten Eringe, wenn auch aus gang musgengeleten Eringe, wenn auch aus gang musgengeleten Eringen, sehnlich. Die

heutigen Bund der Landwirte. Auch dei der So-zialdemokratie liegen die Tinge, wenn auch aus ganz entgegenzgefetzen Gründen, ährlich. Die eigentliche Schwierigkeit zwischen Jugend und Alter hat die Sozialdemokratie die jetz verkältnismäßig leicht überdunden, weil ihr Parteiorganismus die ausgeprägtesten demokratischen Kormen hat und weil bei Ihrer ganzen politischen Urbeit doch das Agstado-rische am stärlsten im Bordergrund steht. Es hat für die Jugend selbstwerständlich etwasUnziehendes, wenn es so gar keine Rücksiche und Schraufen zich, wenn man vor allem für nichts eine ernsthafte Berant-wortung übernehmen nuß. In dem Maße frei-sich, als das auch dei der Sozialdemokratie anders wird, als ihre Wassen über den engen Horizont des eigenen Klasseninteresse hinausVerpslichtungen über-nehmen missen, werden auch ihr die Schwierigkeiten erwachsen. Beibt also neben dem Liberalismus nur noch das Zentrum; die Zentrumsjugend aber bilder sit die Zentrumspartei eine Gescht, denn sie ist mit ihrem ganzen inneren Streben io aus Ein-und Unterord nu ung eingestellt, das auch die andersartige wirtischsselliche und politische Verwerungt.



geifterung und Singabe der Besten aus der Generation draucht, die in entschehren Beise Träger und Gestalter eines bestimmten Zeitabschultes sein soll. Es ist fein Zweisel, es muß sich an einer sideralen Kartei rächen, wenn ihr zu irgend einem Zeitpunkt der Nut sechst, wenn ihr zu irgend einem Zeitpunkt der Nut sechst, wenn ehr ein er n eu en Zeit, wenn es sein muß, auch mit and der en Witteln in Angriss unchmen. Das muß gesagt werden, auch wenn man die andere Gesafty, die in einer mehr oder weniger traditionsslossen Somberdündesel stegen samt, durchaus anertennt. In dieser seinen kontionsslossen Somberdündesel stegen samt, durchaus anertennt. In dieser seinen kontionsslossen Seinen werden zu en zeiner neue en Zeit, wenn es sein muß, auch mit den kontionsslossen Seinessen. In die Esteren Richtung waren zweiselns auch sür der der wissen der kicksversacht zu der der dieser der der kießen kann, durchaus anertennt. In dieser keinsten kießen, der den die Geschen, Gesahren, die um so größer waren, als sür das 1 ib er al e Gewissen zu der Zungsiberalen dam und damn die Notwendigseit empfunden wurde, eigene oder doch andere Wege einzusschlagen. Das Beispless sür das, das notwendig ist, könnte in mancher Sinsicht die Sozialdemostatie geben, die es doch immer wieder meisterhast verseht, unterstelle der Gesamtsewegung, sofern diese zu seich die Auch die Kräste ihn uns gen rechtzeitig einminiden zu sollen in das breite Bett des Gesamtstromes, und die auch die Kräste ihn uns wirten läst im Juteresse der Gesamtsewegung, sofern diese zu serstanden, dem politischen Bedirzinis und der Kright in Juteresse der Gesamtsewegung, sofern diese zu serstanden, dem politischen Bedirzinis und der Kright in die der Krügen der kien die der Krügen der kien der kien der der geschlichen der Krügen der kien der kien

#### Aus dem Reichstage.

Aus dem Reichstage.

Le. Zum Begiun der Verhandlungen des Reichstages über den Militär ei at konnte am Stenstag der Kriegsminister von Falkenhapn ein freudiges Bekenntnis ablegen. Bei der Reuorganisation der Armee auf der Grundlage der vorjährigen Behvorlage hat alles ganz ausgezeichnet geklappt. Der Offiziers und der Interossisiersetzig ist im wesentlichen gebeckt, die Remonten sind da, die Mittel sür die Fekungsbauten sind entsprechen der Weitel sür die Fekungsbauten sind entsprechen der Weitel sür die Fekungsbauten sind entsprechen derwendet, die milikärischen Verkönden in gehode in gebiedet, der Gesundheitsaustand des Heine ungewöhnlichen Schönlerigkeiten gemacht. Und vor allen Dingen: die Vescnynis hinlichtlich des Anngels an neueinzustellenden Mannschaften sin underschen, 38000 völlig kauglichen irgendore sinder sind von übrig gebsieben, die dam nin hinlichtlich der Einstellung von Tauglichen irgendore in den Unsprüchen herabgegangen sir.

Diese Angaben können das deutsche Bott mit Stolzerfüllen. Das Menschammaterial für die Berteibigung des Baterlandes auch bei Unspannung rietiaer sinnagiseller Wittel sit vorhanden, die Kernvoltung des ungeheuren Wechanismus der Armee ist auf derhöße. Der Minister dankte mit Recht den Instanzen, die darfür gelorgt haben, daß die große Aufgabe der Reuorganisation in so prompter Beise gelöst worden ist. Dem Reichstage aber, der das ertische Fennel in so ausgezeichneter Weise bekunden konnte,

bringt diejelbe Regierung, die hier den Militär-beamten ihren Dank und ihre Anerkennung aussprach, beanten ihren Danf und ihre Anertennung aussprach, einen Mangel an Vertrauen entgegen, der in trassem Gegensatz sieht au der Opserbereitschaft, die der Reichstag bewiesen hat. Und diese mangelnde Zurauen zur Volksvertretung ist nichts anderes als ein Zeichen des Untedagens über die freiheitlichen Kräfte, die im Volksertretung ibn. Man schen fich der Regierung der den Mehren der den kechte und Freiheiter haben will, dese man ist doch an setzten Krebeiter haben will, der man ist doch an setzten Krebeiter haben will, dese man ist doch an setzten und Tücksigfeit vorhanden ist, so daß die schwere mistärische Lutzgabe so verhältnismäßig leicht gelöst werden sonnte. Den Herren vom Militär und don der Intendantur alle Anersenung sir ihre Leitungen, den größten Danf aber verdient doch das deutsche Volksen wird einer Anersen den größten Danf aber verdient doch das deutsche Volksen wird zu eine Kreigen wirde Welchen werden und konten der Kreigen unter Verdien werden wir den Verdien der Kreigen unter Verdien wolken wir den Verdien der Kreigen winstere volksen der Kreigen unter Verdien Wolfen wir die konten und konten der Kreigen unter Verdien Verdien der Verdien volksen der Kreigen unter Verdien volksen der Kreigen unter Verdien Verdien volksen der Kreigen unter Verdien volksen der Kreigen volksen der Verdien volksen volksen der Verdien volksen der Verdien volksen von der Verdien volksen der Verdien volksen volksen volksen der Verdien volksen verdien volksen volksen volksen verdien volksen volksen volksen volksen verdien volksen verdien volksen volksen volksen verdien volksen verdien volksen volksen volksen verdien volksen verdien volksen volksen volksen verdien volksen volksen volksen volksen volksen volksen verdien volksen volksen volksen volks

#### Ueber die Ablehnung der sechs Steuertommiffare

im preußischen Abgeordnetenhause äußert fich in den

Ueber die Ablehnung der sechs

Generkommisser

im preußischen Abgeordnetenhause äußert sich in den
"Mitteilungen aus der konservativen Kartes" der
bei den letzen Wahsen neugewählte konservative. Der
ker au sie Rause den Genervativen Kartes" der
bei den letzen Wahsen neugewählte konservative. Der
kehrer Dr. Ker au sie Lausendigen Lausbahn schon
ganz gut berstanden, sich die Gedanstengänge gurecht
au seen, die die hohen Chejs der Kartes für richig
bestunden haben. So sie es sim ichon zu einer sieden
Gewohnheit geworden, von der Sozialdemokratis
falt sies nur in Berbindung mit "ihren treuen
Bundesgenossen, den "Einkölsberalen", zu sprechen.
Wann möge dem Herrn diesen Schez sassen
Umanden. Er kellt es die das den um wirstlich gach
iche Gründe sir die Annichtätigen die kapptantlichen Kommissare vorhanden seinen und daß es den
Konserbativen ganz gleich sei, ob Stadt- oder Laubtreise in Betracht kommen. Aber die Konservativen
hoben große Bedenken gegen die Kermefrung von
Stellen hauptamtslicher Steuerkommissare, und sie
konservativen und das bewilligen, die achsische Schen
Konservativen gene der kernefrung von
Stellen hauptamtslicher Steuerkommissare, und sie
konservoentlich — gestiegen sie. Undere Wenschen
gegen die Steuerkommissare wird angeführt, daß die
Bahf der Benstien bei der Tätigseit der Kommissare
ungerordentlich — gestiegen sie. Undere Wenschen
genabe sir die Stellung möglicht voller Steuerkommissare ungerenden und sie der Kommissare
ungerordentlich — gestelung möglicht voller Steuerkommissare und sie des kelt so:
"Der hauptamtliche Kommissar has die ser von
Der Kenerung 1912/13 ein den Konstin)
troß der Kenerung 1912/13 ein den Kopster Steuer
Der Krause mats sich der Kommissare
krause mats sich der gegen sie höhner der
Denginstigen sie waren ja schon woher unter den
Begünstigen sie waren ja schon voher unter den
Begünstigen sie waren ja schon voher unter den
Begünstigen sie waren ja schon voher unter den
Bestiern, sondern der sich steuer sicht beien
Der kreierund der der konscholen der sie der von

